

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Tillandsia 'Cotton Candy'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: Topf 5,5 cm; kompakte Beispieelpflanze ohne zugesicherte Lieferhöhe. Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe September 2026 · www.exotenherz.de

Tillandsia 'Cotton Candy'

Tillandsia Cotton Candy: silbrige Blätter in einer kleinen Rosette

Cotton Candy bildet eine lockere Rosette aus vielen schmalen silbrig grünen Blättern. Ihr leichter Wuchs passt auf kleine helle Stellflächen, verlangt aber regelmäßige Aufmerksamkeit beim Wässern. Als Tillandsie lebt sie von der Verbindung aus Feuchtigkeit, Licht und guter Luftbewegung.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: Topf 5,5 cm; kompakte Beispieelpflanze ohne zugesicherte Lieferhöhe. Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Botanische Einordnung	Tillandsia 'Cotton Candy'
Familie	Bromeliaceae
Herkunft	Gärtnerische Handelsgruppe aus Tillandsia stricta und T. recurvifolia; keine wild vorkommende Art namens Cotton Candy
Liefergröße	Topf 5,5 cm · Keine Lieferhöhe angegeben
Wuchs & Besonderheit	Kleine rosettige Tillandsie mit zahlreichen schmalen gebogenen silbrig grünen Blättern; später Tochterrosetten möglich

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Hell mit gefiltertem Tageslicht.	Die kleine Rosette braucht Licht ohne Hitzestau.
Wasser	Blätter gründlich mit kalkarmem Wasser benetzen.	Feine Schuppen nehmen Feuchtigkeit auf.
Abtrocknen	Nach jeder Gabe luftig trocknen lassen.	Dauerfeuchte begünstigt Fäulnis an der Basis.
Topf	Lockeres Kulturmateriel nur bedarfsgerecht befeuchten.	Der kleine Topf darf kein Wasserreservoir sein.
Wärme	Warm und ohne kalte Zugluft kultivieren.	Kalte Nässe trocknet zu langsam ab.
Dünger	Gelegentlich geeigneten Bromeliendünger maßvoll geben.	Hohe Salzgaben belasten die Blattoberfläche.
Kindel	Erst ausreichend große Tochterrosetten trennen.	Kleine Kindel profitieren vom gemeinsamen Bestand.
Blätter	Schuppen nicht abreiben oder polieren.	Ihre natürliche Oberfläche ist funktionell wichtig.

Wissen, das mitwächst

Ein weicher Farbeindruck ohne weiche Watte

Viele schmale Blätter biegen sich aus der Rosette nach außen. Ihre silbrige Oberfläche entsteht durch feine Schuppen, die bei Tillandsien Wasser aufnehmen können. Diese Struktur gehört zur Pflanze und wird nicht abpoliert. Cotton Candy wird als Kreuzungsgruppe aus *Tillandsia stricta* und *T. recurvifolia* gehandelt. Unter dem Namen zirkulieren unterschiedliche Formen, deshalb wird keine bestimmte registrierte Klonidentität zugesichert. Das gezeigte Angebot besitzt eine silbrig grüne Rosette; eine kräftig rosa Blüte wird nicht künstlich ergänzt.

Der kleine Kulturtopf ist die Lieferform

Im Angebot ist ein Topf mit 5,5 cm Durchmesser genannt, aber keine verbindliche Pflanzenhöhe. Die Szene zeigt eine entsprechend kleine Beispieelpflanze. Die Rosette steht im Original in lockerem Kulturmateriail. Ziehe sie deshalb nicht vorsorglich aus dem Topf, nur weil Tillandsien auch lose angeboten werden. Wurzeln können zur Befestigung dienen. Bei einer späteren Umgestaltung muss die Basis luftig bleiben und die Pflanze leicht zum Wässern erreichbar sein. Dichte Erde über der Rosettenbasis oder eine ständig feuchte Moospackung passen nicht dazu.

Helligkeit und Luft sind gleich wichtig

Ein heller Platz mit gefiltertem Tageslicht ist günstig. Direkt unter heißer Sonne hinter Glas kann die kleine Rosette schnell austrocknen oder verbrennen. Eine offene Stellfläche ist besser als ein eng geschlossenes Glasgefäß. Warme Zimmerbedingungen ohne kalte Zugluft erleichtern die Kultur. Nach dem Wässern muss die Pflanze zügig abtrocknen können; kalte feuchte Luft verlangsamt diesen Vorgang. Ein Badezimmer kann passen, wenn es genügend Tageslicht und Luftaustausch bietet. Hohe Luftfeuchte allein ernährt die Pflanze nicht zuverlässig.

Blätter versorgen, Topf nicht vernässen

Verwende sauberes kalkarmes zimmerwarmes Wasser. Die Blätter gründlich benetzen und nicht nur einen kaum sichtbaren Sprühnebel vorbeiziehen lassen. Prüfe nach dem Wässern, ob die Rosette wieder vollständig abtrocknet. Das lockere Kulturmateriail nur bedarfsgerecht leicht befeuchten; der winzige Topf steht nicht im Wasser. Im warmen trockenen Zimmer kann häufiger eine Gabe nötig sein als im kühleren Winter. Eine bereits fest im Topf sitzende Pflanze wird für ein Wasserbad nicht herausgerissen. Bei später loser Kultur sind kurze Bäder mit anschließendem gründlichem Abtropfen eine mögliche Methode.

Blüten und Tochterrosetten gehören zum Lebenslauf

Bei ausreichender Reife können farbige Hochblätter und kleine Blüten erscheinen. Ihre Ausprägung hängt von der Handelsform und den Kulturbedingungen ab. Eine Rosette blüht gewöhnlich einmal und bildet im weiteren Verlauf Tochterrosetten. Die Mutterpflanze nicht unmittelbar nach der Blüte entsorgen, solange sie noch gesundes Gewebe und wachsende Kindel trägt. Kleine Ableger können zunächst zusammenbleiben. Erst kräftigere Tochterrosetten vorsichtig trennen. Bei aktivem Wachstum gelegentlich geeigneten Tillandsien- oder Bromeliendünger sehr maßvoll nach Etikett verwenden.

Die Rosette mit leichten Händen pflegen

Die Blätter nicht knicken, reiben oder mit Blattglanz behandeln. Trockene untere Reste können vorsichtig entfernt werden, wenn sie sich lösen, ohne an gesunden Blättern zu ziehen. Weiche dunkle Basen und fauliger Geruch verlangen eine Kontrolle auf zu lange Nässe. Stark zusammengerollte trockene Blattspitzen können dagegen auf zu geringe Wasserversorgung hinweisen. Zuerst den gesamten Zustand prüfen, statt nur häufiger zu sprühen. Für längere Abwesenheiten muss eine passende Pflege eingeplant werden: Auch eine kleine Luftpflanze lebt nicht wochenlang allein von ihrem dekorativen Platz.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Original-Shopbild: Luftnelke Cotton Candy. Topf 5,5 cm · Keine Lieferhöhe angegeben. Natürliche Abweichungen sind möglich.



Original-Shopbild: Luftnelke Cotton Candy. Topf 5,5 cm · Keine Lieferhöhe angegeben. Natürliche Abweichungen sind möglich.

Gut zu wissen

Wird Cotton Candy lose geliefert?

Dieses Angebot nennt einen 5,5-cm-Kulturtopf. Die Pflege berücksichtigt diese Lieferform.

Ist der silbrige Belag Staub?

Die feinen Schuppen gehören zur Pflanze und unterstützen die Wasseraufnahme. Sie werden nicht abgeputzt.

Blüht jede Lieferung rosa?

Ein bestimmter Blühzustand wird hier nicht zugesichert. Die Szene zeigt die grüne silbrige Blattpflanze.

Muss ich die Mutterpflanze nach der Blüte wegwerfen?

Nein. Gesunde Mutterrosette und wachsende Kindel können zunächst zusammenbleiben.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop